

**WIR
LASSEN
UNS NICHT
DAS LICHT
AUSKNIPSEN!**

Zukunft für Brotterode!



TARIFNACHRICHTEN

Für die Beschäftigten von Marelli Brotterode 1. Juni 2023



24-STUNDEN-WARNSTREIK ERHÖHT DEN DRUCK

Die Tarifverhandlung wurde am 30. Juni 2023, kurz vor Mitternacht beendet. Unter dem Eindruck des sehr erfolgreichen 24-Stunden-Warnstreiks hat sich die Arbeitgeberseite auf unsere Forderungen zubewegt. Allerdings halten sie an dem vorgezogenen Schließungstermin zum 31. März 2024 fest.

Der Aktiven-Kreis wird über den aktuellen Verhandlungsstand informiert. Am Montag, 5.

Juni 2023, entscheidet der Vorstand der IG Metall über unseren

Antrag auf Urabstimmung. In den Verhandlungen wurde dem Arbeitgeber ein Ultimatum bis Mittwoch, 7. Juni 2023, gestellt.



Wenn bis zu diesem Zeitpunkt kein Verhandlungsergebnis erzielt ist, planen wir, die Urabstimmung durchzuführen.



**SUHL-
SONNEBERG**

WIR LASSEN UNS NICHT DAS LICHT AUSKNIPSSEN!

Zukunft für Brotterode!



»Das bisherige Angebot des Arbeitgebers ist eine Frechheit. Es ist Zeit für ein verhandlungsfähiges Angebot. Wir Beschäftigten stehen eng zusammen und kämpfen weiter.«

Yvonne Krug



»Unser Insourcing zu Marelli Anfang 2022 gab uns Hoffnung bis zur Rente. Der nun drohende Verlust aller Arbeitsplätze macht uns sprachlos. Aber wir geben nicht kampflos auf.«

Katrin Müller



»Die Wut in der Belegschaft steigt weiter, da sich der Arbeitgeber in den Verhandlungen nicht bewegt. Das lassen wir uns nicht bieten!«

Torsten Meier



»Der heutige 24-Stunden-Warnstreik zeigt dem Arbeitgeber, aber auch uns selbst noch einmal, wie stark wir sind. Geschlossen stehen wir zusammen und sind bereit, wenn nötig, den Kampf weiter zu intensivieren.«

Mathias Metz



Erfolgreicher 24-Stunden-Warnstreik

500 Beschäftigte von Marelli Automotive Lighting Brotterode nehmen an dem Demo-Zug durch Brotterode teil. Nach der Belegschaftsinfo des Arbeitgebers vom Dienstag hat die IG Metall zum 24-Stunden-Warnstreik aufgerufen. Die komplette Be-

legschaft ist dem Aufruf gefolgt. 24 Stunden standen in dem Betrieb alle Maschinen still. Das ist ein starkes Signal an den Arbeitgeber, sich endlich zu bewegen und den Beschäftigten ein tragfähiges Angebot zu machen.

Der Aktiven-Kreis und die Tarifkommission beraten am Montag über die nächsten

Verhandlungsschritte und stimmen das weitere Vorgehen ab.

Vielen Dank für Eure solidarische Unterstützung. Auch und insbesondere an die Beschäftigten von Reutlingen.



Zukunft für Brotterode!

